

Kollektivvertragsverhandlungen

Es verhandeln für die Beschäftigten:

GÖD: Mag. Martin Holzinger, Mag. Stefan Jöchtl, Mag. Eisler (in Karenzvertretung von Mag. Jasmin Benesch)

wiss. Personal: Dr. Kdolsky

allgem. Personal: Fr. Monika Jantschitsch und HR Rudolf Reichl

Für die BetriebsinhaberInnen:

Dachverband der Rektorinnen und Rektoren unter Vorsitz von: Univ.-Prof. Dr. Rudolf G. Ardelt

www.reko.ac.at/dachverband/mitglieder/

Da es für die Gewerkschaft bis Oktober 2005 kein annehmbares Ergebnis der KV-Verhandlungen mit dem Dachverband gab, beschloß die GÖD (Gewerkschaft öffentlicher Dienst) selber einen KV zu entwerfen und diesen dem Dachverband als VertreterIn der BetriebsinhaberInnen vorzulegen.

So kam es im Dezember 2005 zur ersten österreichweiten Betriebsrätekonferenz der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst. Die Betriebsrätinnen und Betriebsräte des allgemeinen und wissenschaftlichen/künstlerischen Universitätspersonals aller 21 Universitäten haben das gewerkschaftliche Forderungsprogramm für einen Kollektivvertrag der Universitätsbediensteten beschlossen.

Ende Jänner 2006 wurde der ausformulierte Kollektivvertragsentwurf dem Dachverband überreicht.

Der Dachverband wird bis zu seiner nächsten Sitzung im März 2006 eine Gegenüberstellung und Auseinandersetzung GÖD-KV mit dem KV-Entwurf des Dachverbandes vom Sept. 2005 vornehmen. Vor dem Hintergrund es KV-Entwurfes der GÖD wird der Dachverband eine Überarbeitung „seines“ Entwurfes ausarbeiten. (Stellungnahme Dachverband, derstandard, siehe unten)

Mehr Details:

1. ([Prof.Walter Schrammel, Vorsitzender des Dachverbandes, Dr.Wilhelm Gloss, Vorsitzender Stellvertreter der GÖD](#))
2. ([GÖD:08.2004 von Dr.Wilhelm Gloss](#))
3. ([Februar 2005 von Dr. Wilhelm Gloss](#))
4. ([Oktober 2005 von Dr. Wilhelm Gloss](#))
- 5.